



Der Trainer hat das Wort

Unser Ziel in der vergangenen Saison war es die alten Nieder-Olmer Tugenden wieder in den Vordergrund zu stellen:

Teamgeist, schnelles und attraktives Spiel, Integration junger Talente aus der Region und ein familiäres Umfeld, das bedingungslos hinter der Mannschaft steht!

Dies ist uns vollauf gelungen!

Nach dem verletzungsbedingten Ausfall von Thomas Möbus direkt vor dem ersten Punktspiel und der darauf geglückten Verpflichtung des Wallauers Timm Großkurth, rückte die Mannschaft enger zusammen. In der Hinrunde lieferte das Team eine sensationelle Leistung ab und als ab Beginn der Rückrunde ein Leistungsträger nach dem anderen ausfiel, zeigte der Rest der Mannschaft eine herausragende Moral und knüpfte trotz negativer Vorzeichen an die Leistungen der Hinrunde an.

Kaum auszudenken, wie die Saison verlaufen wäre, wenn uns das Verletzungspech nicht ganz so dicht auf den Fersen gewesen wäre. So belegten wir einen tollen 4. Platz und mussten nur dem Meister, SG Wallau-Massenheim, der HSG Saarlouis und der TSG Groß-Bieberau den Vortritt lassen – alles Mannschaften, die sich bereits vor der Saison den Aufstieg als Ziel auf die Fahne geschrieben hatten!

Enttäuschend war hingegen die Zuschauerresonanz! Seit Jahren überzeugt die Mannschaft durch Leistungen, mit denen aufgrund der finanziellen Rahmenbedingungen nicht unbedingt zu rechnen wäre – aber leider wird dies überhaupt nicht gewürdigt! Eher das Gegenteil ist der Fall! Und so stellt sich manchmal die Frage, warum dies eigentlich so ist.

Unser Ziel für die kommende Saison ist es an die Leistungen der vergangenen Runde anzuknüpfen. Es muss jedoch jedem klar sein, dass es nicht funktionieren wird, sich auf den Lorbeeren der Vergangenheit auszuruhen.

Obwohl sich die personelle Situation verbessert hat – verletzte Spieler sind wieder fit, Roman Walch ist in die Mannschaft zurückgekehrt und mit Phillip Grundheber konnte ein junges, viel versprechendes Talent für die rechte Seite verpflichtet werden – gilt es sich wieder auf die oben aufgeführten Tugenden zu besinnen und erneut anzugreifen! Wir freuen uns bereits auf Ihre zahlreiche Unterstützung!

Rainer Sommer